Felix Salten an Arthur Schnitzler, 18. 7. 1909

|Herrn D^r Arthur Schnitzler Edlach ^b/Reichenau Nied. Öst.

Dürrensee (1410 m) mit Monte Cristallo (3199 m) Ampezzo.. Tirol.

Lieber, <u>sehr</u> erfreut, dass es dem Heini schon besser geht. Auch Annerle ist wieder munter, und die drohende Malaria gott sei dank nicht eingetroffen. Uns geht's hier ganz gut, die Leute stören nicht, das Hotel ist angenehm; das Wetter allein von einer kalten Freundlichkeit. Alles Gute Ihnen Dreien!

Herzliche Grüße von uns zu Ihnen

Ihr

10

Salten

Landro, 18. VII. 09.

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.
Bildpostkarte, 402 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »[L]andro«.
Schnitzler: mit Bleistift Vermerk: »Salten«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »253«

Erwähnte Entitäten

Personen: Anna Katharina Rehmann, Felix Salten, Heinrich Schnitzler, Olga Schnitzler

Orte: Ampezzo, Edlach, Höhlenstein, Lago di Landro, Monte Cristallo, Niederösterreich, Südtirol

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 18. 7. 1909. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03503.html (Stand 18. September 2024)